

MN's sterben aus?

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 4. November 2007, 13:04

@Rauenstein

Vermutlich wahr. Leider scheinen viele MNs nicht bereit zu sein, einen Wandel oder eine Veränderung durch neue Ideen, Konzepte, Spielweisen zu akzeptieren.

Auch sieht man die Welt oft nur so, wie sie einem passt. Dann heisst es eben das geht nicht oder mit euch simulieren wir nicht. Ich halte das Pottyland für ein Opfer dieser Einstellung, was mir wirklich Leid tut.

Es ist mein subjektiver Eindruck, aber ich glaube, daß MNs, die bereit sind, sich zu verändern und zu experimentieren auf Dauer größere Chancen haben.

Auch Spontaneität scheint mir wichtig. Vieles, was bei uns zu Aktivität führt, war eine Stunde vorher noch nicht mal in Erwägung gezogen und schon garnicht abgesprochen. Aber wenn die Administration sowas abwürgt, ohne auch nur mal abzuwarten, wohin sich was entwickelt...